

8. Juni 2012/bsb08

10 Jahre Berufseingangsphase

Hamburg ist vorbildlich bei der Lehrerqualifizierung: Vor zehn Jahren startete in der Hansestadt ein besonderes Qualifizierungs- und Coaching-Programm für junge Lehrkräfte nach dem Referendariat – die Berufseingangsphase. Damit war Hamburg bundesweit Vorreiter, und inzwischen gibt es in acht weiteren Bundesländern ähnliche Angebote. An der Elbe ist die Berufseingangsphase inzwischen sogar Pflicht für alle Junglehrerinnen und Junglehrer. Damit bleibt Hamburg weiter vorbildlich.

Seit dem 1. August 2011 müssen alle Berufseinsteiger an der Berufseingangsphase teilnehmen. Die zentrale Säule des Angebots bilden die derzeit insgesamt 72 Austauschgruppen. Dort stehen erfahrene Kolleginnen und Kollegen, die über zertifizierte Zusatzqualifikationen in Coaching, Beratung, Supervision und Erwachsenenbildung verfügen und gleichzeitig an einer Hamburger Schule arbeiten, den Berufsanfängern in allen Praxisfragen mit Rat und Tat zur Seite. Ergänzt wird die Berufseingangsphase durch spezielle Abruf-Fortbildungen, Einzel-Coaching-Angebote, eine digitale Austausch- und Beratungsplattform („Forum“) und ein umfangreiches Starterset mit wichtigen Grundlageninformationen, Checklisten und nützlichen Handreichungen.

Für Rückfragen der Medien:

Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung Jörg Gensel, Kundenkommunikation Tel: (040) 428842-310 E-Mail: joerg.gensel@li-hamburg.de Internet: www.li.hamburg.de	Behörde für Schule und Berufsbildung Peter Albrecht, Pressesprecher Tel: (040) 4 28 63 – 2003 E-Mail: peter.albrecht@bsb.hamburg.de , Internet: www.hamburg.de/bsb
---	--